



DEUTSCHES ARCHÄOLOGISCHES INSTITUT

S M
B Staatliche Museen zu Berlin
Pressemitteilung

Berlin, den 2.10.2007

**Museum für Vor- und Frühgeschichte, SMB
und Deutsches Archäologisches Institut**

„Im Zeichen des Goldenen Greifen. Königsgräber der Skythen“ ist zu Ende: an 87 Öffnungstagen 149.000 Gäste

Eine Ausstellung des Museums für Vor- und Frühgeschichte und des Deutschen Archäologischen Instituts im Martin-Gropius-Bau Berlin vom 6. Juli 2007 - 1. Oktober 2007. In Zusammenarbeit mit dem Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg und der Kunsthalle der Hypo-Kulturstiftung München.

Die Ausstellung steht unter der Schirmherrschaft von

Nursultan Nasarbajev, Präsident der Republik Kasachstan
Nambaryn Enkhbayar, Präsident der Mongolei
Vladimir Putin, Präsident der Russischen Föderation
Viktor Juščenko, Präsident der Ukraine
Horst Köhler, Bundespräsident

„Gestern (1.10.2007) ging die große Ausstellung ‚Im Zeichen des Goldenen Greifen. Königsgräber der Skythen‘ im Martin Gropius Bau Berlin zu Ende. An nur 87 Öffnungstagen hatten 149.000 Gäste die Ausstellung gesehen. Das ist ein großartiger Erfolg für die veranstaltenden Institutionen. Wir danken den Schirmherren und allen Leihgebern für ihre Großherzigkeit, diese neuen Forschungsergebnisse bekannt gemacht und die wunderbaren Objekte der Kultur und Kunst dieser eurasischen Völker zu dieser Ausstellung nach Deutschland geliehen zu haben“, sagte Prof. Dr. Wilfried Menghin, Direktor des Museums für Vor- und Frühgeschichte.

Weitere Ausstellungsorte:

München / Kunsthalle der Hypo-Kulturstiftung

26. Oktober 2007 - 27. Januar 2008

Hamburg / Museum für Kunst und Gewerbe

15. Februar 2008 - 25. Mai 2008

Im Zeichen des Goldenen Greifen. Königsgräber der Skythen

Die Skythen und die mit ihnen verwandten Völkernschaften prägten vom 8. bis 3. vorchristlichen Jahrhundert die Geschichte des eurasischen Steppenraums. In der Ausstellung „Im Zeichen des Goldenen Greifen. Königsgräber der Skythen“ wird weltweit erstmals in derartiger umfassender Weise die Geschichte und Kultur dieses Reitervolkes von seinen Ursprungsgebieten entlang des Jenissei bis an die Tore Mitteleuropas präsentiert. Damit werden die bereits lange vor der Nutzung der Seidenstraße bestehenden Fernbeziehungen zwischen Asien und Europa deutlich. Im Mittelpunkt der Schau stehen die bedeutendsten Prunkinventare aus den Fürstengräbern der einzelnen Regionen sowie die großartigen Neuentdeckungen der letzten Jahre.

Seite 1 von 2

**Staatliche Museen
zu Berlin**

Generaldirektion
Stauffenbergstraße 41
10785 Berlin

Dr. Matthias Henkel
Leiter Öffentlichkeitsarbeit
matthias.henkel@
smb.spk-berlin.de

Dipl. phil. Anne Schäfer-Junker
Pressekontakt
a.schaefer-junker@
smb.spk-berlin.de

Tel +49(0)30-266-2629
Fax +49(0)30-266-2995

www.smb.museum/presse
www.MuseumShop.de

**Deutsches Archäologisches
Institut Berlin**

Dipl. Theol. Susanne Tenhagen
Zentrale - Pressestelle
Podbielskiallee 69 - 71

Tel.: + 49-(0)1888-7711-120
Fax: + 49-(0)1888-7711-191
Mobil: 0172-3917056

presse@dainst.de
www.dainst.org

**Skythen-Press- und
Ausstellungsbüro im
Martin-Gropius-Bau**

Tel. 030 - 25486-778

www.smb.museum/skythen

**Die Ausstellung ist täglich von
10 – 20 Uhr geöffnet
Eintritt 10 €, erm. 5 € sowie
Kombitickets für mehrere
Ausstellungen**



STIFTUNG
PREUSSISCHER
KULTURBESITZ